

Gemeinde Rümpel
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 12.06.2013

im Gemeinschaftshaus Rümpel,
Schulweg 2, Rümpel

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.45 Uhr
Unterbrechung von -- Uhr
bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
enthält die Seiten 1 bis 9.

Mielczarek
(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 15

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm Schmahl
2. GV Wagner
3. GV'in Höppner
4. GV Schulz
5. GV Knapp
6. GV Peglow
7. GV Fingas
8. GV Bukow
9. GV Katzuba
10. GV Kreuz
11. GV Strahlendorf
12. GV Kohoutek
13. GV Naumann
14. GV'in Cordes
15. GV Schwabel

b) nicht stimmberechtigt:

1. Hr. Mielczarek, LVB Amt Bad
Oldesloe-Land, zugleich
Protokollführer
2. Herr Vieregge
3. Herr Brüggemann

Es fehlen :

./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind durch Einladung vom 29.05.2013 rechtzeitig und ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 15 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Feststellung des ältesten Mitglieds der Gemeindevertretung
2. Erklärungen zur Bildung von Fraktionen (§ 32 a GO)
3. Wahl und Vereidigung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters
4. Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen
5. Wahl und Vereidigung der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin/des 1. stellvertretenden Bürgermeisters
6. Wahl und Vereidigung der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin/des 2. stellvertretenden Bürgermeisters
7. Wahl eines weiteren Amtsausschussmitglieds
8. Wahl von zwei stellvertretenden Amtsausschussmitgliedern
9. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse und deren Stellvertreter/innen
 - a) Finanzausschuss/Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung
 - b) Bau- und Wegeausschuss
 - c) Kultur-, Sport- und Sozialausschuss
 - d) Wahlprüfungsausschuss
10. Wahl der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter/innen
11. Bestellung von 2 Mitgliedern sowie deren Stellvertreterinnen für den Kindergartenbeirat
12. Vorschläge zur Schöffen- und Jugendschöffenwahl für die Amtsperiode 2014-2018
13. Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie Schleswig-Holstein für den Bereich A1 und A 21 in der Gemeinde Rümpel-Stufe 2
14. Einwohnerfragestunde
15. Grundstücksangelegenheiten

Der TOP 15) wird gemäß Beschluss nicht-öffentlich beraten.

Punkt 1., Betreff: Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Feststellung des
ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung

Bürgermeister Vieregge stellt die Beschlussfähigkeit der einberufenen Gemeindevertretung fest und eröffnet die Sitzung. Als ältestes Mitglied wird GV Schwabel festgestellt. Bürgermeister Vieregge übergibt den Vorsitz an GV Schwabel.

Punkt 2., Betreff: Erklärungen zur Bildung von Fraktionen (§ 32 a GO)

Die Gemeindevertreter erklären gemäß § 32 a GO, dass sie sich zu folgenden Fraktionen zusammenschließen:

Name	Fraktion
GV Schmahl	CDU
GV Wagner	CDU
GV'in Höppner	CDU
GV Schulz	CDU
GV Knapp	CDU
GV Peglow	CDU
GV Fingas	CDU
GV Bukow	SPD
GV Katzuba	SPD
GV Kreuz	SPD
GV Strahlendorf	ABB
GV Kohoutek	ABB
GV Naumann	ABB
GV'in Cordes	AWR
GV Schwabel	AWR

Fraktionsvorsitzender CDU: GV Schmahl
Fraktionsvorsitzender SPD: GV Buckow
Fraktionsvorsitzender ABB: GV Naumann
Fraktionsvorsitzender AWR: GV Schwabel

Punkt 3., Betreff: Wahl und Vereidigung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

GV Schwabel bittet um Wahlvorschläge.

Die CDU-Fraktion schlägt GV Schmahl vor. Weitere Vorschläge werden nicht abgegeben.

GV Naumann beantragt geheime Wahl. GV Schwabel bestimmt den Protokollführer Herrn Mielczarek und aus dem Publikum Frau Strahlendorf zum Wahlvorstand.

Sodann erfolgt die geheime Wahl.

Der Wahlvorstand stellt folgendes Ergebnis fest:

abgegebene Stimmen: 15
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 2
Enthaltungen: 2

noch zu Punkt 3)

Damit ist GV Schmahl zum Bürgermeister gewählt.

GV Schmahl nimmt die Wahl an. GV Schwabel führt die Ernennung und die Vereidigung des GV Schmahl zum Bürgermeister durch.

Bgm Schmahl übernimmt den Vorsitz.

Bevor mit der Geschäftsordnung fortgefahren wird, ehrt Bürgermeister Schmahl die ausgeschiedenen Gemeindevertreter Herrn Zimmermann, Herrn Krüger, Herrn Dreckmann, Herrn Brüggemann und Herrn Vieregge.

Punkt 4., Betreff: Verpflichtung der Gemeindevertreter/innen

Bgm Schmahl verpflichtet die Gemeindevertreter/innen per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Aufgaben.

Punkt 5., Betreff: Wahl und Vereidigung der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin/des 1. stellvertretenden Bürgermeisters

GV Naumann schlägt GV Strahlendorf vor. Weitere Vorschläge wenn nicht abgegeben. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Damit ist GV Strahlendorf zum 1. stellvertretenden Bürgermeister gewählt. GV Strahlendorf nimmt die Wahl an. Bgm Schmahl führt die Ernennung und die Vereidigung des GV Strahlendorf zum 1. stellvertretenden Bürgermeister durch.

Punkt 6., Betreff: Wahl und Vereidigung der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin/des 2. stellvertretenden Bürgermeisters

GV Bukow schlägt GV Katzuba vor. Weitere Vorschläge werden nicht abgegeben. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Damit ist GV Katzuba zum 2. stellvertretenden Bürgermeister gewählt. GV Katzuba nimmt die Wahl an. Bgm Schmahl führt die Ernennung und die Vereidigung des GV Katzuba zum 2. stellvertretenden Bürgermeister durch.

Punkt 7., Betreff: Wahl eines weiteren Amtsausschussmitglieds

Bgm Schmahl schlägt GV Bukow vor. Weitere Vorschläge werden nicht abgegeben. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

GV Bukow nimmt die Wahl an.

Punkt 8., Betreff: Wahl von 2 stellvertretenden Amtsausschussmitgliedern

Es besteht Einvernehmen darüber, dass über die Vorschläge „en bloc“ abgestimmt werden soll.

Als Stellvertreter für die Amtsausschussmitglieder werden folgende Vorschläge abgegeben:

Stellvertreter für Bgm Schmahl = GV Wagner
Stellvertreter für GV Bukow = GV Strahlendorf

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Punkt 9., Betreff: Wahl der Mitglieder der Ausschüsse und deren Stellvertreter/innen

Es besteht Einvernehmen darüber, über die Besetzung der Ausschüsse „en bloc“ abzustimmen.

Zur Besetzung der Ausschüsse liegen folgende Wahlvorschläge vor:

a) Finanzausschuss/Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

GV	Bukow	
GV	Fingas	
GV'in	Höppner	
GV	Schulz	
GV	Schwabel	
Bgl. Mitglied	Ulrike Kraus	(ABB)
Bgl. Mitglied	André Strahlendorf	(ABB)

b) Bau- und Wegeausschuss

GV	Wagner	
GV	Knapp	
GV	Peglow	
GV	Kreuz	
GV	Strahlendorf	
Bgl. Mitglied	Joachim Bielefeldt	(AWR)
Bgl. Mitglied	Hermann Höppner	(CDU)

c) Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

GV'in	Cordes	
GV'in	Höppner	
GV	Katzuba	
GV	Kohoutek	
Bgl. Mitglied	Sabine Katzuba	(SPD)

d) Wahlprüfungsausschuss

GV	Bukow	
GV	Naumann	
GV	Schulz	

noch zu Punkt 9:

Stellvertretende Ausschussmitglieder werden nicht vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Punkt 10., Betreff: Wahl der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter/innen

Es besteht Einvernehmen darüber, über die Wahl der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter/innen „en bloc“ abzustimmen.

Es liegen folgende Wahlvorschläge vor:

a) Finanzausschuss/Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Vorsitzender: GV Bukow

Stellvertreter: GV Schulz

b) Bau- und Wegeausschuss

Vorsitzender: GV Strahlendorf

Stellvertreter: GV Kreuz

c) Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

Vorsitzende: GV'in Cordes

Stellvertreterin: GV'in Höppner

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Der Wahlprüfungsausschuss wählt seinen Vorsitzenden selbst, da kein ständiger Ausschuss.

Punkt 11., Betreff: Bestellung von 2 Mitgliedern sowie deren Stellvertreter für den
Kindergartenbeirat

Es besteht Einvernehmen darüber, über die Bestellung von 2 Mitgliedern sowie deren Stellvertreter für den Kindergartenbeirat „en bloc“ abzustimmen.

Als Mitglieder werden vorgeschlagen:

Bgm Schmahl

GV'in Cordes

Als stellvertretende Mitglieder werden vorgeschlagen:

GV Naumann

Wählb. Bürgerin Sabine Katzuba (SPD)

GV Fingas

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Sitzung der Gemeindevertretung Rümpel
vom 12.06.2013

Punkt 12., Betreff: Vorschläge zur Schöffen- und Jugendschöffenwahl für die Amtsperiode
2014-2018

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage der Amtsverwaltung vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Der Sachverhalt ergibt sich aus der Beschlussvorlage. Der Protokollführer merkt an, dass sich bisher nur eine Person als Schöffe gemeldet hat. GV Kreuz erklärt in diesem Zusammenhang seine Bereitschaft, auch als Schöffe tätig werden zu wollen.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt von den nachfolgenden Personen, die sich für das Amt eines Jugendschöffen beworben haben Kenntnis:
Frau Heike Barg, Herr Peter Vogt.

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Amtsgericht Ahrensburg folgende Personen für die Wahl als Schöffen in den Geschäftsjahren 2014-2018 vorzuschlagen:
Frau Ulrike Rose, Herr Uwe Kreuz.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Punkt 13., Betreff: Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie Schleswig-Holstein für den
Bereich A1 und A 21 in der Gemeinde Rümpel - Stufe 2

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage der Amtsverwaltung vor. Der Sachverhalt ergibt sich aus der Beschlussvorlage. GV Knapp merkt an, dass entgegen der Angaben im Aktionsplan der Lärm an den Autobahnen subjektiv gestiegen ist. Der Protokollführer merkt an, dass die Gemeinde durchaus selbst entsprechende Lärmmessungen veranlassen kann. Aufgrund der kurzen Frist zur Stellungnahme (18.07.2013) könnten diese Ergebnisse nicht mehr in den aktuellen Plan einfließen. Aufgrund der kurzen Frist zur Stellungnahme sollte dem vorliegenden Entwurf zugestimmt werden. GV Naumann merkt an, dass sich die Gemeinde mit dieser Thematik intensiver beschäftigen sollte. Er schlägt daher vor, die Angelegenheit an den Bau- und Wegeausschuss zu verweisen.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeinde beschließt den Lärmaktionsplan mit Stand vom 30.05.2013 als Entwurf. Anschließend wird die Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt. Die Träger der öffentlichen Belange (TöB) werden dafür schriftlich beteiligt und die Bürger erhalten die Möglichkeit zur Einsichtnahme der Unterlagen durch eine Auslegung der Unterlagen für einen Monat in der Amtsverwaltung.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

Punkt 14., Betreff: Einwohnerfragestunde

a) GV Naumann erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich des Trocknungsbeetes. Der ehemalige Bürgermeister Herr Vieregge merkt an, dass die zuständige Planerin bisher noch kein Leistungsverzeichnis erstellt hat. Daher konnte noch keine Ausschreibung erfolgen. Die Planerin wird unter Terminsetzung aufgefordert ein Leistungsverzeichnis zu erstellen, andernfalls wird der Auftrag an einen anderen Planer vergeben.

noch zu Punkt 14:

b) Es wird angefragt, wann die Sperrung der Straße nach Fischbek aufgehoben wird. Der ehemalige Bürgermeister Herr Vieregge merkt an, dass die Abnahme am 20. Juni stattfinden soll. In diesem Zusammenhang merkt GV Naumann an, dass die Straße In de Eck abgesackt ist. Hier ist die verantwortliche Firma zur Schadensbeseitigung aufzufordern.

Da keine weiteren Einwohnerfragen vorliegen, schließt Bgm Schmahl diesen Tagesordnungspunkt.

Als nächster Tagesordnungspunkt soll der Punkt 15) Grundstücksangelegenheiten behandelt werden. Hierzu beantragt Bgm Schmahl diesen Punkt nicht öffentlich zu beraten. Da hierüber keine Aussprache gewünscht wird, ergeht folgender Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt 15) Grundstücksangelegenheiten wird nicht öffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen

GV Bukow fragt in diesem Zusammenhang an, ob die bürgerlichen Ausschussmitglieder auch im nicht-öffentlichen Teil der Gemeindevertretung anwesend sein dürfen. Der Protokollführer merkt an, dass dies nach den gesetzlichen Vorgaben nicht möglich ist. GV Bukow fragt an, inwieweit die Gemeindevertretung die Anwesenheit der bürgerlichen Mitglieder im nicht-öffentlichen Teil durch Beschluss gestatten darf. Der Protokollführer wird dies mit der Kommunalaufsicht klären.

**Der Tagesordnungspunkt 15) wird gemäß Beschlussfassung nicht öffentlich beraten.
Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.**

**Der Tagesordnungspunkt 15) wird gemäß Beschlussfassung nicht öffentlich beraten.
Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.**

Punkt 15., Betreff: Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Die Sitzung wird um 21:45 Uhr geschlossen.

Bürgermeister

Protokollführer